L5 – Anlage 2 – Kunst – Module	04.06.2019	7.85.00	S. 1
In der Fassung des 36.Beschlusses vom 13.02.2019			

Inhaltsverzeichnis

M1 (Pflicht) Propädeutik und Fachwissenschaft I	2
M2 (Pflicht) Basismodul Fachdidaktik	
M3 (Pflicht) Basismodul Fachpraxis und Fachwissenschaft II	4
M4 (Pflicht) Vertiefungsmodul Fachdidaktik	5
M5 (Pflicht) Vertiefungsmodul Fachwissenschaft	6
M6 (Pflicht) Vertiefungsmodul Fachpraxis	7
Schulpraktische Studien – Fachdidaktisches Blockpraktikum Kunst (WP)	8

L5 – Anlage 2 – Kunst – Module	04.06.2019	7.85.00	S. 2
In der Fassung des 36.Beschlusses vom 13.02.2019			

			Gültig ab WS 2019/2020
Modu	lbezeichnung	M1 (Pflicht) Propädeutik und Fa	chwissenschaft I
Modu	lcode	03-Kun-L2/L5-P-01	
FB / Fa	ach / Institut	03/ Kunst/ IfK	
Verwe	endet in Studiengängen / Semestern	L2, L5/ 1. und 2. Studiensemester	
Modu	lverantwortliche/r	Prof. Buschkühle	
Teilna	hmevoraussetzungen		
Kompetenzen	Kunstpädagogik überblicken und ver	len der Analyse von Kunstwerken und	ngen und Entwicklungen der n-praktische Kenntnisse und Fertigkeiten visuellen Medien und können diese bei
Modulinhalte	Fachdidaktik, Fachwissenschaft und	udium der Kunstpädagogik und in wes Fachpraxis Analyse von Kunstwerken und visuelle	
Lehrve	eranstaltungsform (en)	Vorlesung mit fachpraktischen Tutc	orien, FW-Proseminar
Prüfur	ngsform	modulabschließende Prüfung	
	Insgesamt	270	
Arbeitsaufwand in Stunden	davon für	Vorlesung mit fachpraktischen	
'an(A Lehrveranstaltungen	Tutorien	FW Proseminar
ufw nde	Aa Präsenzstunden	60	30
itsaufwa Stunden	Ab Vor- und Nachbereitung,	80	40
bei	modulbegleitende Prüfungen		
Ā	B Selbstgestaltete Arbeit		
	C Modulabschlussprüfung	60	
ifung e II	Modulabschließende Prüfung bestehend aus	Prüfungsvoraussetzung: Teilnahme Dokumentation der künstlerisch-pra Proseminar	an den fachprakt. Tutorien und aktischen Arbeiten; Teilnahme am FW-
Modulprüfung Variante II		Hausarbeit oder Klausur (90 Minute Prüfungsform wird zu Beginn der Ve bekannt gegeben.	n) zu Themen der Vorlesung. Die eranstaltung durch den/die Lehrende/-n
		Wiederholungsprüfung: mündl. Prü	fung (30 Min.)
	ngspunkte	9	
Angeb	otsrhythmus, Dauer in Semestern	Jährlich, 2 Semester	
gcommunity bases in semesterin		1. Modulsemester: V; 1. oder 2. Mo	dulcamastar: FW-DS
		1. Widduiserriester. V, 1. Oder 2. Wid	duiscincster. I W I 5
	richtssprache	Deutsch	dusemester. TW 15
Unter	richtssprache hme-Kapazität der einzelnen		udischiester. FW F3

 $\textbf{Modulberatung} \ u. \ vorausgesetz te \ \textbf{Literatur} : s. \ Semesteraushang \quad \textbf{Termin} \ s. \ Vorlesungsverzeichnis$

L5 – Anlage 2 – Kunst – Module	04.06.2019	7.85.00	S. 3
In der Fassung des 36.Beschlusses vom 13.02.2019			

Modu	ulbezeichnung	M2 (Pflicht) Basismodul I	Fachdidaktik	
Modu	ulcode	03-Kuns-L2/L5-P-02		
FB / F	Fach / Institut	03/ Kunst/ IfK		
Verw 	endet in Studiengängen / Semestern	L2, L5/ 23. Studiensemeste	r	
Modu	ulverantwortliche/r	Prof. Schnurr		
Teilna	ahmevoraussetzungen			
Kompetenzen	Die Studierenden überblicken exemp ihrer Grundfragen, Begriffe und pädag kunstpädagogische Unterrichtsprozes	gogischen Methoden; sie erlan	-	
Modulinhalte	Systematische Grundlagen der Fach kunstpädagogischer und kunstdidaktis Jugendlichen, Voraussetzungen künst 2. Historische Grundlagen der Fachdic kunstpädagogischer und kunstdidaktis und Kunstunterrichts. Unterrichtsmodelle der Fachdidaktis und Kunstunterrichts.	scher Konzepte im Hinblick au lerischer Produktion und Reze laktik: Grundlegende Themen, scher Konzepte unter Berücksi k für die Klassen 5-10.	f ästhetische Verhaltensw ption, kunstvermittelnder Fragestellungen und Erke	eisen von Kindern und Institutionen usw. enntnisinteressen
	veranstaltungsform(en)	Proseminare		
Prufu	ngsform	modulbegleitende Prüfunge	n	
_	Insgesamt	270	FD D . //	FD D
j p	davon für	FD-Proseminar	FD-Proseminar (hist.	FD-Proseminar (U-
Arbeitsaufwand in	A Lehrveranstaltungen	(system.Grundlagen)	Grundlagen)	Modelle)
ufv	Aa Präsenzstunden	30	30	30
itsa Stu	Ab Vor- und Nachbereitung,	60	30	60
pe	modulbegleitende Prüfungen	20		
₹	B Selbstgestaltete Arbeit	30		
	C Modulabschlussprüfung			
Modulprüfung Variatio I	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus	 in einem der beiden Gr Hausarbeit zum FD-Pro Ausgleichsprüfung: wurde nur die Teilprüfu 5 Punkten bewertet: 15 wurde nur die Hausarbe als 5 Punkten bewertet 	seminar (U-Modelle). Ing des Grundlagen-Prose i-minütige mündl. Prüfung eit zum FD-Proseminar (U : Überarbeitung im Zeitral Ingen nicht bestanden: mi	minars mit weniger als 3; -Modelle) mit weniger um von 3 Wochen;
	Die Modulabschlussnote	besteht zu je 50% aus der Be	enotung der beiden Teilpr	üfungen
	ungspunkte	9		
Ange	botsrhythmus, Dauer in Semestern	Jährlich, 2 Semester 1. Modulsemester: 2 FD-PS (FD-PS (U-Modelle)	system. u. hist. Grundlage	en) 2. Modulsemester:
	rrichtssprache	Deutsch		
	ahme-Kapazität der einzelnen veranstaltungen	PS: 60		

L5 – Anlage 2 – Kunst – Module	04.06.2019	7.85.00	S. 4
In der Fassung des 36.Beschlusses vom 13.02.2019			

	bezeichnung	M3 (Pflicht) Basismodul Fa	achpraxis und Fach	wissenschaft II	
Modul	code	03-Kuns-L2/L5-P-03			
FB / Fa	ch / Institut	03/ Kunst/ IfK			
	ndet in Studiengängen / Semestern	L2, L5/ 23. Studiensemester			
Modul	verantwortliche/r	Prof. Staniczek	Prof. Staniczek		
Teilnah	nmevoraussetzungen				
te Kompetenzen	malerische, zeichnerische oder druck verbalisieren. 2. Sie kennen Praktiken und Methode Verfahrensweisen exemplarisch anwe 3. Sie besitzen Einblick in die Geschich Spezifik bildnerischer Werke und Proz 1. Fachpraxis: Grundlagen des zweidin 2. Fachpraxis: Grundlagen des dreidin	und Methoden der bildenden Kunst in grafische Verfahrensweisen exemplaris in der bildenden Kunst im Bereich der denden und deren bildnerische Ergebnissite, Eigenart, Funktion und Struktur bilderese (Produktion und Rezeption). mensionalen Gestaltens (Malerei, Zeichnensionalen Gestaltens (plastische Verliche Epochen und Gattungen, insbesonder	ch anwenden und dere dreidimensionalen Gest se verbalisieren. dender Kunst und visue unung oder Grafik) fahrensweisen mit unte	n bildnerische Ergebnisse altung, können plastische Iler Medien, sowie in die erschiedlichen Materialien)	
Modulinhalte	3. Facilwissenschaft, kunstgeschichtur	are Epocheri und Gattungen, insbeson	dere des 15 21. Janim	unuerts	
	ranstaltungsform(en)	Proseminare			
Prüfun	gsform	modulbegleitende Prüfungen			
.⊑	Insgesamt	270			
Arbeitsaufwand in Stunden	davon für				
/an	A Lehrveranstaltungen	FP-Proseminar	FP-Proseminar	FW-Proseminar	
itsaufwar Stunden	Aa Präsenzstunden	45	45	30	
itsa Stu	Ab Vor- und Nachbereitung,	45	45	30	
pe	modulbegleitende Prüfungen				
⋖	B Selbstgestaltete Arbeit C Modulabschlussprüfung	30			
	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus	 Zwei Teilprüfungen: Mappenvorlage mit künstlerisch-praktischen Arbeiten zu den FP-Prosemin und schriftl. Reflexion Hausarbeit oder Klausur (90 Min.) nach Entscheidung der/ des Lehrenden FW-Proseminar (Epochen u. Gattungen) Zwischen FW-Proseminar und FP-Proseminaren ist keine Kompensation möglick Ausgleichsprüfung:		ng der/ des Lehrenden zum	
Modulprüfung Variante I		Wenn nur die FP-Teilprüfun überarbeiteten Mappe und Wenn nur die FW-Teilprüfun bestand die Prüfung aus ein Wochen Wenn beide Teilprüfungen überarbeiteten Mappe und Min.) Wiederholungsprüfung: Wiedervorlage der überarbeitete Prüfung (30 Min.)	schriftliche Reflexion in ng nicht erfolgreich war er Hausarbeit: Überarb nicht erfolgreich waren: schriftliche Reflexion un en Mappe innerhalb vor	nnerhalb von 6 Wochen. The mündliche Prüfung (15 Min.) Eitung innerhalb von 3 Wiedervorlage der Ind mündliche Prüfung (15 In 6 Wochenund mündl.	
	Die Modulabschlussnote	Wenn nur die FP-Teilprüfun überarbeiteten Mappe und Wenn nur die FW-Teilprüfun bestand die Prüfung aus ein Wochen Wenn beide Teilprüfungen uüberarbeiteten Mappe und Min.) Wiederholungsprüfung: Wiedervorlage der überarbeitete Prüfung (30 Min.) Besteht zu 40% aus der Benotung FW-Teilprüfung	schriftliche Reflexion in ng nicht erfolgreich war er Hausarbeit: Überarb nicht erfolgreich waren: schriftliche Reflexion un en Mappe innerhalb vor	nnerhalb von 6 Wochen. The mündliche Prüfung (15 Min.) Eitung innerhalb von 3 Wiedervorlage der Ind mündliche Prüfung (15 In 6 Wochenund mündl.	
Leistur	gspunkte	Wenn nur die FP-Teilprüfun überarbeiteten Mappe und Wenn nur die FW-Teilprüfun bestand die Prüfung aus ein Wochen Wenn beide Teilprüfungen uberarbeiteten Mappe und Min.) Wiederholungsprüfung: Wiedervorlage der überarbeitete Prüfung (30 Min.) Besteht zu 40% aus der Benotung FW-Teilprüfung 9	schriftliche Reflexion in ng nicht erfolgreich war er Hausarbeit: Überarb nicht erfolgreich waren: schriftliche Reflexion un en Mappe innerhalb vor	nnerhalb von 6 Wochen. The mündliche Prüfung (15 Min.) eitung innerhalb von 3 Wiedervorlage der nd mündliche Prüfung (15	
Leistur		Wenn nur die FP-Teilprüfun überarbeiteten Mappe und Wenn nur die FW-Teilprüfun bestand die Prüfung aus ein Wochen Wenn beide Teilprüfungen uberarbeiteten Mappe und Min.) Wiederholungsprüfung: Wiedervorlage der überarbeitete Prüfung (30 Min.) Besteht zu 40% aus der Benotung FW-Teilprüfung 9 Jährlich, 2 Semester	schriftliche Reflexion in ng nicht erfolgreich war er Hausarbeit: Überarb nicht erfolgreich waren: schriftliche Reflexion un en Mappe innerhalb vor g der FP-Teilprüfung und	nnerhalb von 6 Wochen. The mündliche Prüfung (15 Min.) eitung innerhalb von 3 The Wiedervorlage der and mündliche Prüfung (15 The 6 Wochenund mündl. The days are der Benotung de	
<u>Leistur</u> Angebo	gspunkte otsrhythmus, Dauer in Semestern	Wenn nur die FP-Teilprüfun überarbeiteten Mappe und Wenn nur die FW-Teilprüfun bestand die Prüfung aus ein Wochen Wenn beide Teilprüfungen uberarbeiteten Mappe und Min.) Wiederholungsprüfung: Wiedervorlage der überarbeitete Prüfung (30 Min.) Besteht zu 40% aus der Benotung FW-Teilprüfung 9 Jährlich, 2 Semester 1. Modulsemester: FP-PS; 2. Mod	schriftliche Reflexion in ng nicht erfolgreich war er Hausarbeit: Überarb nicht erfolgreich waren: schriftliche Reflexion un en Mappe innerhalb vor g der FP-Teilprüfung und	nnerhalb von 6 Wochen. The mündliche Prüfung (15 Min.) eitung innerhalb von 3 Wiedervorlage der and mündliche Prüfung (15 G Wochenund mündl. d zu 60% aus der Benotung der	
<u>Leistur</u> Angebo	gspunkte	Wenn nur die FP-Teilprüfun überarbeiteten Mappe und Wenn nur die FW-Teilprüfun bestand die Prüfung aus ein Wochen Wenn beide Teilprüfungen uberarbeiteten Mappe und Min.) Wiederholungsprüfung: Wiedervorlage der überarbeitete Prüfung (30 Min.) Besteht zu 40% aus der Benotung FW-Teilprüfung 9 Jährlich, 2 Semester	schriftliche Reflexion in ng nicht erfolgreich war er Hausarbeit: Überarb nicht erfolgreich waren: schriftliche Reflexion un en Mappe innerhalb vor g der FP-Teilprüfung und	nnerhalb von 6 Wochen. The mündliche Prüfung (15 Min.) eitung innerhalb von 3 Wiedervorlage der and mündliche Prüfung (15 an 6 Wochenund mündl. dizu 60% aus der Benotung de	

L5 – Anlage 2 – Kunst – Module	04.06.2019	7.85.00	S. 5
In der Fassung des 36.Beschlusses vom 13.02.2019			

	ulbezeichnung	M4 (Pflicht) Vertiefun	igsmodul Fachdidaktik			
Mod	ulcode	03-Kuns-L2/L5-P-04				
	Fach / Institut	03/ Kunst/ IfK				
/erw	vendet in Studiengängen / Semestern	L2, L5/ 45. Studiensem	ester			
 ∕Iod	ulverantwortliche/r	Prof. Schnurr				
Teilnahmevoraussetzungen		Erfolgreicher Abschluss	von M2			
Kompetenzen	didaktischer Konzeptionen und könne	n Einblick in ausgewählte Aspekte und Probleme kunstpädagogischer und – nen Phänomene der Alltags- und Jugendkultur unter Einbeziehung von elevanten Aspekten analysieren und für Vermittlungsprozesse aufbereiten.				
Modulinhalte	Fachdidaktik: Kunstpädagogische K und Jugendlichen, Ergebnis- versus Pr 2. Fachdidaktik: ästhetische Bildungst 3. Fachdidaktik: Vermittlungskonzept	rozessorientierung, schulst cheorien, -konzepte und -p	ufenbezogene und –überg rozesse	greifende Ausrichtung etc.		
ehr	 veranstaltungsform(en)	Seminare				
rüfı	ungsform	modulbegleitende Prüfu	ngen			
	Insgesamt	270				
<u></u>	davon für					
anc	A Lehrveranstaltungen	FD-Seminar	FD-Seminar	FD-Seminar		
ITWand	A Lehrveranstaltungen Aa Präsenzstunden	FD-Seminar 30	FD-Seminar 30	FD-Seminar 30		
tsautwand	Aa Präsenzstunden Ab Vor- und Nachbereitung,					
rpeitsautwand Stundon	Aa Präsenzstunden Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	30 60	30	30		
Arbeitsaufwand	Aa Präsenzstunden Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen B Selbstgestaltete Arbeit	30	30	30		
Modulprüfung Arbeitsaufwand in	Aa Präsenzstunden Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	30 30 Zwei Teilprüfungen: Hau schriftlicher Ausarbeitun Ausgleichsprüfung: Wurde nur EINE Ha Überarbeitung inne	30 60	30 30 Min.) oder Projektarbeit mi / der Lehrenden tarbeit nicht bestanden:		
odulprütung Varianto l	Aa Präsenzstunden Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen B Selbstgestaltete Arbeit C Modulabschlussprüfung Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus	30 30 Zwei Teilprüfungen: Hau schriftlicher Ausarbeitun Ausgleichsprüfung: Wurde nur EINE Ha Überarbeitung inne In allen anderen Fäl Wiederholungsprüfung:	sarbeit oder Klausur (90 Ng nach Entscheidung des/ usarbeit oder EINE Projek rhalb von 3 Wochen, llen: mündl. Prüfung (15 N	30 30 Min.) oder Projektarbeit mi der Lehrenden tarbeit nicht bestanden: Min).		
Modulprutung	Aa Präsenzstunden Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen B Selbstgestaltete Arbeit C Modulabschlussprüfung Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus Die Modulabschlussnote	30 30 Zwei Teilprüfungen: Hau schriftlicher Ausarbeitung: Wurde nur EINE Ha Überarbeitung inne In allen anderen Fäl Wiederholungsprüfung: Besteht zu je 50% aus de	30 60 sarbeit oder Klausur (90 Ng nach Entscheidung des/ usarbeit oder EINE Projek rhalb von 3 Wochen, llen: mündl. Prüfung (15 N	30 30 Min.) oder Projektarbeit mi der Lehrenden tarbeit nicht bestanden: Min).		
ie Modulprutung	Aa Präsenzstunden Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen B Selbstgestaltete Arbeit C Modulabschlussprüfung Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus Die Modulabschlussnote ungspunkte	30 60 30 Zwei Teilprüfungen: Hau schriftlicher Ausarbeitun Ausgleichsprüfung: • Wurde nur EINE Ha Überarbeitung inne • In allen anderen Fäl Wiederholungsprüfung: Besteht zu je 50% aus de 9	sarbeit oder Klausur (90 Ng nach Entscheidung des/ usarbeit oder EINE Projek rhalb von 3 Wochen, llen: mündl. Prüfung (15 N	30 30 Min.) oder Projektarbeit mi der Lehrenden tarbeit nicht bestanden: Min).		
ie Modulprutung	Aa Präsenzstunden Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen B Selbstgestaltete Arbeit C Modulabschlussprüfung Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus Die Modulabschlussnote	30 60 30 Zwei Teilprüfungen: Hau schriftlicher Ausarbeitun Ausgleichsprüfung: • Wurde nur EINE Ha Überarbeitung inne • In allen anderen Fäl Wiederholungsprüfung: Besteht zu je 50% aus de 9 Jährlich, 2 Semester	sarbeit oder Klausur (90 Ng nach Entscheidung des/ usarbeit oder EINE Projek rhalb von 3 Wochen, llen: mündl. Prüfung (15 N	30 30 Min.) oder Projektarbeit mi der Lehrenden tarbeit nicht bestanden: Min).		
Modulprutung	Aa Präsenzstunden Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen B Selbstgestaltete Arbeit C Modulabschlussprüfung Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus Die Modulabschlussnote ungspunkte	30 60 30 Zwei Teilprüfungen: Hau schriftlicher Ausarbeitun Ausgleichsprüfung: • Wurde nur EINE Ha Überarbeitung inne • In allen anderen Fäl Wiederholungsprüfung: Besteht zu je 50% aus de 9 Jährlich, 2 Semester	30 60 ssarbeit oder Klausur (90 N ng nach Entscheidung des/ usarbeit oder EINE Projek erhalb von 3 Wochen, llen: mündl. Prüfung (15 N mündl. Prüfung (30 Min.) er Benotung der Teilprüfu	30 30 Min.) oder Projektarbeit midder Lehrenden tarbeit nicht bestanden: Min).		

Modulberatung u. vorausgesetzte Literatur: s. Semesteraushang Termin s. Vorlesungsverzeichnis

L5 – Anlage 2 – Kunst – Module	04.06.2019	7.85.00	S. 6
In der Fassung des 36.Beschlusses vom 13.02.2019			

iviod	ulbezeichnung	M5 (Pflicht) Vertiefung	gsmodul Fachwissensch	aft		
Mod	ulcode	03-Kuns-L2/L5-P-05				
FB/	Fach / Institut	03/ Kunst/ IfK				
/erv	vendet in Studiengängen / Semestern	L2, L5/ 45. Studienseme	ster			
	ulverantwortliche/r	Prof. Hattendorff				
eiln	ahmevoraussetzungen Bildkompetenz:	Erfolgreicher Abschluss von M3				
Kompetenzen	Die Studierenden besitzen vertieften visuellen Medien, Alltags- und Jugenc fachrelevanten Aspekten zugleich als					
Modulinhalte	Fachwissenschaft: Geschichte, Ästhoder 1 Seminar und 1 Vorlesung) Fachwissenschaft: Gegenwartskung Zwei Exkursionstage in Verbindung m	st (Neue Medien, Installatio				
.ehr	veranstaltungsform(en)	Seminar, Vorlesung				
Prüf	ungsform	modulbegleitende Prüfun	igen			
	Insgesamt	270				
<u>ц</u>	davon für		FW-Seminar oder			
/an	A Lehrveranstaltungen	FW-Seminar	FW-Vorlesung	FW-Seminar		
Arbeitsaufwand in	Aa Präsenzstunden	30	30	30		
itsa	Ab Vor- und Nachbereitung,	60	60	60		
rbe	modulbegleitende Prüfungen					
⋖	B Selbstgestaltete Arbeit					
	C Modulabschlussprüfung Modulbegleitende (kumulative)	Zwoi Toilnrüfungon:				
	Prüfung bestehend aus	Zwei Teilprüfungen:ein Referat, eine Hau	usarbeit oder Klausur (90 M	lin \ nach Entschaidung		
	Training besterieria aus		zu einer der FW-Lehrveran			
b 0		· ·				
űn -		ein Referat, eine Hausarbeit oder Klausur (90 Min.) nach Entscheidung das (das lab anders som FM Carriers (Garriers et laust))				
₹ ₹		des/ der Lehrenden zum FW-Seminar (Gegenwartskunst)				
5 5		 Ausgleichsprüfung: Wurde nur EINE Hausarbeit nicht bestanden: Überarbeitung innerhalb 				
dulprü Grignt		Wurde nur FINE Hau	isarheit nicht hestanden: III	herarheitung innerhalh		
Modulpr			ısarbeit nicht bestanden: U	berarbeitung innerhalb		
Modulpr		von 3 Wochen,		_		
Modulpi		von 3 Wochen, In allen anderen Fällen	en: mündl. Prüfung (15 Mir			
Modulpi		von 3 Wochen, In allen anderen Fäll Wiederholungsprüfung: n	en: mündl. Prüfung (15 Mir nündl. Prüfung (30 Min.)	n).		
Modi	Die Modulabschlussnote	von 3 Wochen, In allen anderen Fäll Wiederholungsprüfung: r Besteht zu je 50% aus der	en: mündl. Prüfung (15 Mir	n).		
Po⊠ Leist	Die Modulabschlussnote ungspunkte	von 3 Wochen, • In allen anderen Fäll Wiederholungsprüfung: n Besteht zu je 50% aus der 9	en: mündl. Prüfung (15 Mir nündl. Prüfung (30 Min.)	n).		
-eist	Die Modulabschlussnote	von 3 Wochen, • In allen anderen Fäll- Wiederholungsprüfung: n Besteht zu je 50% aus der 9 Jährlich, 2 Semester	en: mündl. Prüfung (15 Mir nündl. Prüfung (30 Min.) r Benotung der beiden Teilp	orüfungen		
Leist Ange	Die Modulabschlussnote ungspunkte ebotsrhythmus, Dauer in Semestern	von 3 Wochen, In allen anderen Fäll- Wiederholungsprüfung: n Besteht zu je 50% aus der Jährlich, 2 Semester Modulsemester: 2 FW-	en: mündl. Prüfung (15 Mir nündl. Prüfung (30 Min.)	orüfungen		
eist Ange	Die Modulabschlussnote ungspunkte	von 3 Wochen, • In allen anderen Fäll- Wiederholungsprüfung: n Besteht zu je 50% aus der 9 Jährlich, 2 Semester	en: mündl. Prüfung (15 Mir nündl. Prüfung (30 Min.) r Benotung der beiden Teilp S oder 1 FW-S und 1 FW-V;	orüfungen		

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur**: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

L5 – Anlage 2 – Kunst – Module	04.06.2019	7.85.00	S. 7
In der Fassung des 36.Beschlusses vom 13.02.2019			

VIOC	ulbezeichnung	M6 (Pflicht) Vertiefun	gsmodul Fachpraxis	
Modulcode FB / Fach / Institut		03-Kuns-L2/L5-P-06 03/ Kunst/ IfK		
 Mod	ulverantwortliche/r	Prof. Staniczek,		
Teilnahmevoraussetzungen		Erfolgreicher Abschluss von M3		
Kompetenzen	Gestaltungskompetenz: Die Studierenden sind in der Lage, eigenständige Fragestellungen mit Hilfe von klassischen oder transklassischen künstlerischen Verfahrensweisen umzusetzen und die Arbeitsergebnisse künstlerischer Projektarbeit zu präsentierer und verbalisieren.			
Modulinhalte	Fachpraxis: zwei- oder dreidimensic (z. B. Video, Neue Medien, Aktion, Instantion 2. Fachpraxis: ein zweisemestriges od Zwei Exkursionstage in Verbindung medical production in the stanting of the stanting the stant	stallation, Performance) Ier zwei einsemestrige küns		
	veranstaltungsform (en)	Seminar, Projektseminar		
	ingsform	modulabschließende Prü		
rüfu	ingsform Insgesamt	<u> </u>		
rüfu	ingsform	modulabschließende Prü		FP-Seminar
rüfu	ingsform Insgesamt davon für	modulabschließende Prü 270	ifung	FP-Seminar 45
Prüfu	Ingsform Insgesamt davon für A Lehrveranstaltungen Aa Präsenzstunden Ab Vor- und Nachbereitung,	modulabschließende Prü 270 FP-Projektseminar	fung FP-Seminar	
Prüfu	ingsform Insgesamt davon für A Lehrveranstaltungen Aa Präsenzstunden	modulabschließende Prü 270 FP-Projektseminar 45	FP-Seminar 45	45
	Ingsform Insgesamt davon für A Lehrveranstaltungen Aa Präsenzstunden Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	modulabschließende Prü 270 FP-Projektseminar 45	FP-Seminar 45	45
Prüfu	Ingsform Insgesamt davon für A Lehrveranstaltungen Aa Präsenzstunden Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen B Selbstgestaltete Arbeit	modulabschließende Prü 270 FP-Projektseminar 45 30 45 Ausstellung der künstleri Seminaren und zu dem F des/der Lehrenden und r Wiederholungsprüfung: Ausstellung der überarbe	FP-Seminar 45 30 isch-praktischen Arbeiten P-Projektseminar mit Pol mündliche Prüfung (15 M	45 30 n mit Portfolio zu den FP- rtfolio nach Vorgaben lin.)
Modulprüfung Arbeitsaufwand in	Insgesamt davon für A Lehrveranstaltungen Aa Präsenzstunden Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen B Selbstgestaltete Arbeit C Modulabschlussprüfung Modulabschließende Prüfung bestehend aus	modulabschließende Prü 270 FP-Projektseminar 45 30 45 Ausstellung der künstleri Seminaren und zu dem F des/der Lehrenden und r Wiederholungsprüfung: Ausstellung der überarbe	FP-Seminar 45 30 isch-praktischen Arbeiten P-Projektseminar mit Pol mündliche Prüfung (15 M	45 30 n mit Portfolio zu den FP- rtfolio nach Vorgaben lin.)
Arbeitsaufwand in Stunden Stun	Ingsform Insgesamt davon für A Lehrveranstaltungen Aa Präsenzstunden Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen B Selbstgestaltete Arbeit C Modulabschlussprüfung Modulabschließende Prüfung	modulabschließende Prü 270 FP-Projektseminar 45 30 45 Ausstellung der künstleri Seminaren und zu dem F des/der Lehrenden und r Wiederholungsprüfung: Ausstellung der überarbe Portfolio nach Vorgaben 9 Jährlich, 2 Semester	FP-Seminar 45 30 isch-praktischen Arbeiten P-Projektseminar mit Por mündliche Prüfung (15 M eiteten künstlerisch-prakt der/des Lehrenden und r	45 30 n mit Portfolio zu den FP- rtfolio nach Vorgaben lin.) tischen Arbeiten mit mündliche Prüfung (30 Min.
Modulprüfung Arbeitsaufwand in Digital Marianta II	Insgesamt davon für A Lehrveranstaltungen Aa Präsenzstunden Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen B Selbstgestaltete Arbeit C Modulabschlussprüfung Modulabschließende Prüfung bestehend aus	modulabschließende Prü 270 FP-Projektseminar 45 30 45 Ausstellung der künstleri Seminaren und zu dem F des/der Lehrenden und r Wiederholungsprüfung: Ausstellung der überarbe Portfolio nach Vorgaben 9 Jährlich, 2 Semester	FP-Seminar 45 30 isch-praktischen Arbeiten P-Projektseminar mit Pol mündliche Prüfung (15 M	45 30 mmit Portfolio zu den FP- rtfolio nach Vorgaben lin.) tischen Arbeiten mit mündliche Prüfung (30 Min

Modulberatung u. vorausgesetzte Literatur: s. Semesteraushang Termin s. Vorlesungsverzeichnis

L5 – Anlage 2 – Kunst – Module	04.06.2019	7.85.00	S. 8
In der Fassung des 36.Beschlusses vom 13.02.2019			

Forderpädagogisches Blockpraktikum. Forderpädagogisches Blockpraktikum. Forderpädagogisches Blockpraktikum. Fahigkeit zur didaktisch begründete Entwicklung und Gestaltung von Unterrichtsvorhaben; Fähigkeit zur Wahrnehmung und Einschätzung von Lernprozessen; Fähigkeit zur Erarbeitung relevanter Fachinhalte Beziehungs- und Kommunikationskompetenz: Fahigkeit zum angemessenen Umgang mit Schülern und Lehrern Allgemeine Arbeits- und personole Kompetenzen: Gesprächsfähigkeit, Erfahrungsoffenheit, Verantwortlichkeit, Selbstkritikfähigkeit Refelzwise Kompetenz: Fahigkeit zu kritischer Reflexion der eigenen Studienperspektive und der gesellschaftlichen Relevanz von Schüle Entwicklung und Begründung von Unterrichtsvorhaben, fachwissenschaftliche und didaktische Analysen, Unterrichtsplanung, Analyse von Lernprozessen im Fach Kunst, Analyse und Bewertung von Schülerleistungen, Hospitieren Lentweranstaltungsform(en) Vorbereitungsseminar, Praktikum, Auswertungsseminar modulabschließende Prüfung Japan Begeitseminare Alehveranstaltungen Ab Vor- und Nachbereitung, Japan Begeitseminare Begleitseminare Begleitseminare Begleitseminare Begleitseminare Begleitseminare Begleitseminare Begleitseminare Begleitseminare Begleitseminare Ab Vor- und Nachbereitung, Japan Begleitseminare B	Modulbezeichnung		Schulpraktische Studien – Fachdidaktisches Blockpraktikum Kunst (WP)			
B. Fach Institut 193 Kunst Institut für Kunstpadagogik	Modulo	code	fK-SP L1/L2/L3-WP			
Modulverantwortliche/r Teinlammevoraussetzungen Grundschuldidatisches Praktikum (12) bzw. Allgemeines Schulpraktikum (12/13) bzw. Förderpädagogisches Blockpraktikum (12/13) bzw. Förderpädagogisches Blockpraktikum (12/13) bzw. Förderpädagogisches Blockpraktikum (12/13) bzw. Förderpädagogisches Blockpraktikum. Förderpädagogisches Blockpraktikum. Fähigkeit zur didaktisch begründete Entwicklung und Gestaltung von Unterrichtsvorhaben; Fähigkeit zur Wahrnehmung und Einschätzung von Lemprozessen; Fähigkeit zur Erarbeitung relevanter Fachinhalte Bezeinburgs- und Kommunkdonskompeter. Gesprächsfähigkeit, Erfahrungsoffenheit, Verantwortlichkeit, Selbskritikfähigkeit (12/14) pzw. Allgemeine Arbeits- und personale Kompetenzen: Gesprächsfähigkeit, Erfahrungsoffenheit, Verantwortlichkeit, Selbskritikfähigkeit (12/14) pzw. Allgemeine Arbeits- und personale Kompetenzen: Gesprächsfähigkeit, Erfahrungsoffenheit, Verantwortlichkeit, Selbskritikfähigkeit (12/14) pzw. Allgemeine Arbeits- und personale Kompetenzen: Analyse von Lernprozessen im Fach Kunst. Analyse und Bewertung von Schülerfeistungen, Hospitieren Prüfungsform Modulabschileßende Prüfung Arbeits- und Prüfung Prüfung Prüfungsvoraussen im Prüfungsvoraussen und erholik erbracht, ist das Modul ebenfalls im Ganzen zu wiederholiken leis int un eine Wiederholiungsprüfung in Jehrt erbracht, ist das Modul ebenfalls im Ganzen zu wiederholien leis int un eine Wiederholiungsvoraussen zu wiederholiung eine Teinhahme am Auswertungsseninar mit Präsentation. Wiederholiungsprüfung: Alle Prüfungsvoraussen	FB / Fac	ch / Institut				
Feinhamevoraussetzungen Grundschuldidaktisches Präktikum (L1) bzw. Allgemeines Schulpraktikum (L2/L3) bzw. Förderpädagogisches Blockpraktikum Fecheldidaktische Kompetenz: Fribigkeit zur didaktisch begründete Entwicklung und Gestaltung von Unterrichtsvorhaben; Fähigkeit zur Wahrnehmung und Einschitzung von Lemprozessen; Fähigkeit zur Graheitung relevanter Fachinhalte Beziehungs- und Kommunikationskompetenz: Fähigkeit zur angemessenen Umgang mit Schillern und Lehrern Allgemeine Arbeits- und personale Kompetenzen: Fähigkeit zur Allgemeine Arbeits- und personale Kompetenzen: Fähigkeit zur Allgemeine Arbeits- und personale Kompetenzen: Fähigkeit zur kritischer Befeixion der eigenen Studienperspektive und der gesellschaftlichen Relevanz von Schule Entwicklung und Begründung von Unterrichtsvorhaben, fachwissenschaftliche und didaktische Analysen, Unterrichtsplanung, Analyse und Bewertung von Schülerleistungen, Hospitieren Entwicklung und Begründung von Unterrichtsvorhaben, fachwissenschaftliche und didaktische Analysen, Unterrichtsplanung, Analyse und Bewertung von Schülerleistungen, Hospitieren Intervichtsplanung, Praktikum, Auswertungsseminar Intervichtsplanung, Analyse und Bewertungsberinaren Intervichtsplanung, Analyse und Bewertungsberinaren Intervichtsplanung, Analyse und Bewertungsberinaren Intervichtsplanung, Analyse und An	Verwer	ndet in Studiengängen / Semestern	L1, L2, L5 (4. und 5. Semester)			
Forderpädagogisches Blockpraktikum. Forderpädagogisches Blockpraktikum. Forderpädagogisches Blockpraktikum. Fahigkeit zur didaktisch begründete Entwicklung und Gestaltung von Unterrichtsvorhaben; Fähigkeit zur Wahrnehmung und Einschätzung von Lernprozessen; Fähigkeit zur Erarbeitung relevanter Fachinhalte Beziehungs- und Kommunikationskompetenz: Fahigkeit zum angemessenen Umgang mit Schülern und Lehrern Allgemeine Arbeits- und personole Kompetenzen: Gesprächsfähigkeit, Erfahrungsoffenheit, Verantwortlichkeit, Selbstkritikfähigkeit Refelzwise Kompetenz: Fahigkeit zu kritischer Reflexion der eigenen Studienperspektive und der gesellschaftlichen Relevanz von Schüle Entwicklung und Begründung von Unterrichtsvorhaben, fachwissenschaftliche und didaktische Analysen, Unterrichtsplanung, Analyse von Lernprozessen im Fach Kunst, Analyse und Bewertung von Schülerleistungen, Hospitieren Lentweranstaltungsform(en) Vorbereitungsseminar, Praktikum, Auswertungsseminar modulabschließende Prüfung Japan Begeitseminare Alehveranstaltungen Ab Vor- und Nachbereitung, Japan Begeitseminare Begleitseminare Begleitseminare Begleitseminare Begleitseminare Begleitseminare Begleitseminare Begleitseminare Begleitseminare Begleitseminare Ab Vor- und Nachbereitung, Japan Begleitseminare B	Moduly	verantwortliche/r				
Taligkeit zur diaktisch begründete Entwicktung und Gestaltung von Unterrichtsvorhaben; Fähigkeit zur Wahrnehmung und Einschätzung von Lemprozessen; Fähigkeit zur Grarbeitung relevanter Fachinhalte Beziehungs- und Kommunikationskompetenz: Fähigkeit zum angemessenen Umgang mit Schülern und Lehrern Allgemeine Arbeits- und personale Kompetenzen: Gesprächsfänigkeit, Erfahrungsoffenheit, Verantwortlichkeit, Selbstkritikfähigkeit Replezieve Kompetenz: Fähigkeit zu kritischer Reflexion der eigenen Studienperspektive und der gesellschaftlichen Relevanz von Schule Fentwicklung und Begründung von Unterrichtsvorhaben, fachwissenschaftliche und didaktische Analysen, Unterrichtsplanung, Analyse von Lemprozessen im Fach Kunst, Analyse und Bewertung von Schülerleistungen, Hospitieren Teitungsform modulabschileßende Prüfung Insgesamt Ab vor- und Nachbereitung, Ab Vor- und Nachbereitung	Teilnahmevoraussetzungen		Grundschuldidaktisches Praktikum (L1) bzw. Allgemeines Schulpraktikum (L2/L3) bzw.			
Insgessamt 1969 1970 1		Fähigkeit zur didaktisch begründete Entwicklung und Gestaltung von Unterrichtsvorhaben; Fähigkeit zur Wahrnehmung und Einschätzung von Lernprozessen; Fähigkeit zur Erarbeitung relevanter Fachinhalte Beziehungs- und Kommunikationskompetenz: Fähigkeit zum angemessenen Umgang mit Schülern und Lehrern Allgemeine Arbeits- und personale Kompetenzen: Gesprächsfähigkeit, Erfahrungsoffenheit, Verantwortlichkeit, Selbstkritikfähigkeit Reflexive Kompetenz: Fähigkeit zu kritischer Reflexion der eigenen Studienperspektive und der gesellschaftlichen Relevanz von Schule				
Insgesamt 360	Lehrver	ranstaltungsform(en)	Vorbereitungsseminar, Pr	aktikum, Auswertungsseminar		
Insgesamt 360	Prüfung	gsform	modulabschließende Prüf	ung		
A continue to the province of the province o						
C Modulabschlussprüfung Modulabschließende Prüfung bestehend aus: Prüfungsvoraussetzungen: a) Aktive und erfolgreiche Teilnahme am Vorbereitungsseminar mit Präsentation, b) erfolgreiches Absolvieren des 5-wöchigen Schulpraktikums, darin mindestens 16 Unterrichtsversuche (davon 2 unter Supervision), c) aktive und erfolgreiche Teilnahme am Auswertungsseminar mit Präsentation. Wiederholungsprüfung: Hat der/die Studierende die Prüfungsvoraussetzung a) nicht erbracht, kann er bzw. sie das Praktikum in der Schule nicht antreten und muss im nächstmöglichen Semester de Modul wiederholen; wurde die Prüfungsvoraussetzung b) nicht erbracht, ist das Modu ebenfalls im Ganzen zu wiederholen (es ist nur eine Wiederholung möglich), wurde die Prüfungsvoraussetzung oli nicht erbracht, ist das Modu ebenfalls im Ganzen zu wiederholen (es ist nur eine Wiederholungspeninz zu besuchen. Wird das Portfolio mit weniger als 5 Punkten bewertet, kann es im Sinne einer Wiederholungsprüfung einmal in einem Zeitraum von vier Wochen überarbeitet werden. Eine weitere Wiederholungsprüfung gibt es nicht. Die Bewertung des Portfolios als nicht ausreichend bedarf der Begutachtung durch de Praktikumsbeauftragten und den Modulverantwortlichen (ist dieser selbst der Praktikumsbeauftragten, wird ein Zweitgutachter bestellt). Leistungspunkte 12 Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern Jedes Semester, 2 Semester Jedes Semester, 2 Semester Deutsch Aufnahme-Kapazität der einzelnen Das Praktikum wird in Praktikumsgruppen von jeweils circa 12 Studierenden	.⊑			Praktikum plus min. drei 2-std.	Auswertungs-	
C Modulabschlussprüfung Modulabschließende Prüfung bestehend aus: Prüfungsvoraussetzungen: a) Aktive und erfolgreiche Teilnahme am Vorbereitungsseminar mit Präsentation, b) erfolgreiches Absolvieren des 5-wöchigen Schulpraktikums, darin mindestens 16 Unterrichtsversuche (davon 2 unter Supervision), c) aktive und erfolgreiche Teilnahme am Auswertungsseminar mit Präsentation. Wiederholungsprüfung: Hat der/die Studierende die Prüfungsvoraussetzung a) nicht erbracht, kann er bzw. sie das Praktikum in der Schule nicht antreten und muss im nächstmöglichen Semester de Modul wiederholen; wurde die Prüfungsvoraussetzung b) nicht erbracht, ist das Modu ebenfalls im Ganzen zu wiederholen (es ist nur eine Wiederholung möglich), wurde die Prüfungsvoraussetzung oli nicht erbracht, ist das Modu ebenfalls im Ganzen zu wiederholen (es ist nur eine Wiederholungspeninz zu besuchen. Wird das Portfolio mit weniger als 5 Punkten bewertet, kann es im Sinne einer Wiederholungsprüfung einmal in einem Zeitraum von vier Wochen überarbeitet werden. Eine weitere Wiederholungsprüfung gibt es nicht. Die Bewertung des Portfolios als nicht ausreichend bedarf der Begutachtung durch de Praktikumsbeauftragten und den Modulverantwortlichen (ist dieser selbst der Praktikumsbeauftragten, wird ein Zweitgutachter bestellt). Leistungspunkte 12 Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern Jedes Semester, 2 Semester Jedes Semester, 2 Semester Deutsch Aufnahme-Kapazität der einzelnen Das Praktikum wird in Praktikumsgruppen von jeweils circa 12 Studierenden	pu	A Lehrveranstaltungen	Vorbereitungs-seminar	1	_	
C Modulabschlussprüfung Modulabschließende Prüfung bestehend aus: Prüfungsvoraussetzungen: a) Aktive und erfolgreiche Teilnahme am Vorbereitungsseminar mit Präsentation, b) erfolgreiches Absolvieren des 5-wöchigen Schulpraktikums, darin mindestens 16 Unterrichtsversuche (davon 2 unter Supervision), c) aktive und erfolgreiche Teilnahme am Auswertungsseminar mit Präsentation. Wiederholungsprüfung: Hat der/die Studierende die Prüfungsvoraussetzung a) nicht erbracht, kann er bzw. sie das Praktikum in der Schule nicht antreten und muss im nächstmöglichen Semester de Modul wiederholen; wurde die Prüfungsvoraussetzung b) nicht erbracht, ist das Modu ebenfalls im Ganzen zu wiederholen (es ist nur eine Wiederholung möglich), wurde die Prüfungsvoraussetzung oli nicht erbracht, ist das Modu ebenfalls im Ganzen zu wiederholen (es ist nur eine Wiederholungspeninz zu besuchen. Wird das Portfolio mit weniger als 5 Punkten bewertet, kann es im Sinne einer Wiederholungsprüfung einmal in einem Zeitraum von vier Wochen überarbeitet werden. Eine weitere Wiederholungsprüfung gibt es nicht. Die Bewertung des Portfolios als nicht ausreichend bedarf der Begutachtung durch de Praktikumsbeauftragten und den Modulverantwortlichen (ist dieser selbst der Praktikumsbeauftragten, wird ein Zweitgutachter bestellt). Leistungspunkte 12 Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern Jedes Semester, 2 Semester Jedes Semester, 2 Semester Deutsch Aufnahme-Kapazität der einzelnen Das Praktikum wird in Praktikumsgruppen von jeweils circa 12 Studierenden	wa		-			
C Modulabschlussprüfung Modulabschließende Prüfung bestehend aus: Prüfungsvoraussetzungen: a) Aktive und erfolgreiche Teilnahme am Vorbereitungsseminar mit Präsentation, b) erfolgreiches Absolvieren des 5-wöchigen Schulpraktikums, darin mindestens 16 Unterrichtsversuche (davon 2 unter Supervision), c) aktive und erfolgreiche Teilnahme am Auswertungsseminar mit Präsentation. Wiederholungsprüfung: Hat der/die Studierende die Prüfungsvoraussetzung a) nicht erbracht, kann er bzw. sie das Praktikum in der Schule nicht antreten und muss im nächstmöglichen Semester de Modul wiederholen; wurde die Prüfungsvoraussetzung b) nicht erbracht, ist das Modu ebenfalls im Ganzen zu wiederholen (es ist nur eine Wiederholung möglich), wurde die Prüfungsvoraussetzung oli nicht erbracht, ist das Modu ebenfalls im Ganzen zu wiederholen (es ist nur eine Wiederholungspeninz zu besuchen. Wird das Portfolio mit weniger als 5 Punkten bewertet, kann es im Sinne einer Wiederholungsprüfung einmal in einem Zeitraum von vier Wochen überarbeitet werden. Eine weitere Wiederholungsprüfung gibt es nicht. Die Bewertung des Portfolios als nicht ausreichend bedarf der Begutachtung durch de Praktikumsbeauftragten und den Modulverantwortlichen (ist dieser selbst der Praktikumsbeauftragten, wird ein Zweitgutachter bestellt). Leistungspunkte 12 Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern Jedes Semester, 2 Semester Jedes Semester, 2 Semester Deutsch Aufnahme-Kapazität der einzelnen Das Praktikum wird in Praktikumsgruppen von jeweils circa 12 Studierenden	oeitsauf Stund			100 inkl. 6 Stunden für die		
Modulabschließende Prüfung bestehend aus: Prüfungsvoraussetzungen: a) Aktive und erfolgreiche Teilnahme am Vorbereitungsseminar mit Präsentation, b) erfolgreiches Absolvieren des 5-wöchigen Schulpraktikums, darin mindestens 16 Unterrichtsversuche (davon 2 unter Supervision), c) aktive und erfolgreiche Teilnahme am Auswertungsseminar mit Präsentation. Wiederholungsprüfung: Hat der/die Studierende die Prüfungsvoraussetzung a) nicht erbracht, kann er bzw. sie das Praktikum in der Schule nicht antreten und muss im nächstmöglichen Semester da Modul wiederholen; wurde die Prüfungsvoraussetzung b) nicht erbracht, ist das Modu ebenfalls im Ganzen zu wiederholen (es ist nur eine Wiederholung möglich), wurde die Prüfungsvoraussetzung c) nicht erbracht, ist im Folgesemester ein Auswertungsseminz zu besuchen. Wird das Portfolio mit weniger als 5 Punkten bewertet, kann es im Sinne einer Wiederholungsprüfung einmal in einem Zeitraum von vier Wochen überarbeitet werden. Eine weitere Wiederholungsprüfung gibt es nicht. Die Bewertung des Portfolios als nicht ausreichend bedarf der Begutachtung durch de Praktikumsbeauftragten und den Modulverantwortlichen (ist dieser selbst der Praktikumsbeauftragten, wird ein Zweitgutachter bestellt). Leistungspunkte 12 Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern Unterrichtssprache Aufnahme-Kapazität des Moduls Nach durch die Anmeldungen ermitteltem Bedarf. Aufnahme-Kapazität der einzelnen Das Praktikum wird in Praktikumsgruppen von jeweils circa 12 Studierenden	Ar	B Selbstgestaltete Arbeit	-			
Modulabschließende Prüfung bestehend aus: Prüfungsvoraussetzungen: a) Aktive und erfolgreiche Teilnahme am Vorbereitungsseminar mit Präsentation, b) erfolgreiches Absolvieren des 5-wöchigen Schulpraktikums, darin mindestens 16 Unterrichtsversuche (davon 2 unter Supervision), c) aktive und erfolgreiche Teilnahme am Auswertungsseminar mit Präsentation. Wiederholungsprüfung: Hat der/die Studierende die Prüfungsvoraussetzung a) nicht erbracht, kann er bzw. sie das Praktikum in der Schule nicht antreten und muss im nächstmöglichen Semester da Modul wiederholen; wurde die Prüfungsvoraussetzung b) nicht erbracht, ist das Modu ebenfalls im Ganzen zu wiederholen (es ist nur eine Wiederholung möglich), wurde die Prüfungsvoraussetzung c) nicht erbracht, ist im Folgesemester ein Auswertungsseminz zu besuchen. Wird das Portfolio mit weniger als 5 Punkten bewertet, kann es im Sinne einer Wiederholungsprüfung einmal in einem Zeitraum von vier Wochen überarbeitet werden. Eine weitere Wiederholungsprüfung gibt es nicht. Die Bewertung des Portfolios als nicht ausreichend bedarf der Begutachtung durch de Praktikumsbeauftragten und den Modulverantwortlichen (ist dieser selbst der Praktikumsbeauftragten, wird ein Zweitgutachter bestellt). Leistungspunkte 12 Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern Unterrichtssprache Aufnahme-Kapazität des Moduls Nach durch die Anmeldungen ermitteltem Bedarf. Aufnahme-Kapazität der einzelnen Das Praktikum wird in Praktikumsgruppen von jeweils circa 12 Studierenden	Ī	C Modulabschlussprüfung	60 für die Anfertigung ein	es Praktikumsportfolios		
Praktikumsbeauftragte, wird ein Zweitgutachter bestellt). Leistungspunkte 12 Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern Unterrichtssprache Aufnahme-Kapazität des Moduls Aufnahme-Kapazität der einzelnen Praktikum send ein Zweitgutachter bestellt). Deutsch Nach durch die Anmeldungen ermitteltem Bedarf. Das Praktikum wird in Praktikumsgruppen von jeweils circa 12 Studierenden	Modulprüfung Variante II		 a) Aktive und erfolgreiche Teilnahme am Vorbereitungsseminar mit Präsentation, b) erfolgreiches Absolvieren des 5-wöchigen Schulpraktikums, darin mindestens 16 Unterrichtsversuche (davon 2 unter Supervision), c) aktive und erfolgreiche Teilnahme am Auswertungsseminar mit Präsentation. Wiederholungsprüfung: Hat der/die Studierende die Prüfungsvoraussetzung a) nicht erbracht, kann er bzw. sie das Praktikum in der Schule nicht antreten und muss im nächstmöglichen Semester da: Modul wiederholen; wurde die Prüfungsvoraussetzung b) nicht erbracht, ist das Modul ebenfalls im Ganzen zu wiederholen (es ist nur eine Wiederholung möglich), wurde die Prüfungsvoraussetzung c) nicht erbracht, ist im Folgesemester ein Auswertungssemina zu besuchen. Wird das Portfolio mit weniger als 5 Punkten bewertet, kann es im Sinne einer Wiederholungsprüfung einmal in einem Zeitraum von vier Wochen überarbeitet werden. Eine weitere Wiederholungsprüfung gibt es nicht. Die Bewertung des Portfolios als nicht ausreichend bedarf der Begutachtung durch der 			
Aufnahme-Kapazität des Moduls Nach durch die Anmeldungen ermitteltem Bedarf. Aufnahme-Kapazität der einzelnen Das Praktikum wird in Praktikumsgruppen von jeweils circa 12 Studierenden	Leistungspunkte Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		Praktikumsbeauftragte, wird ein Zweitgutachter bestellt). 12			
Aufnahme-Kapazität der einzelnen Das Praktikum wird in Praktikumsgruppen von jeweils circa 12 Studierenden						
	Aufnahme-Kapazität des Moduls		Nach durch die Anmeldungen ermitteltem Bedarf.			
Lehrveranstaltungen durchgeführt	Aufnah	me-Kapazität der einzelnen	Das Praktikum wird in Pra		2 Studierenden	